

**Stammbaum**  
der Familie  
**Plehwe und v. Plehwe**  
nebst geschichtlicher Einleitung

verfasst von

**D. Dr. Carl Ludwig v. Plehwe**  
Kanzler im Königreich Preussen und  
Oberlandesgerichts - Präsident a. D.

Ostpreussische Druckerei u. Verlagsanstalt A. G., Königsberg Pr.

1916, 22 S., 4°

Deutsche Bücherei Leipzig

(eventuelle Fehler in Zeichensetzung und Grammatik sind vom Original übernommen,  
Veränderungen und Zusätze sind rot markiert)

Einleitung.

-----

Der Ursprung und die älteste Geschichte der Familie Plehwe sind in Dunkel gehüllt. Nach der Tradition, die durch Menschenaltern und jedenfalls in mehreren Generationen festgehalten ist, soll ein Ritter v. d. Spren (**es muss Spreu heißen, wie im handschriftlichen Manuskript. Polnisch: plew|a f (-y) Spelze f; ~y pl. Spreu f, Kaff n; ~ic (-e) s. plec.; Litauisch: ...**) der erste Ahnherr gewesen sein. Dessen Nachkommen sollen zur Ordenszeit nach Polen ausgewandert sein und sich dort Plewa - das polnische Wort für Spren - genannt haben. Dann soll ein Mitglied dieser Familie zur Zeit Herzogs Albrecht zurückgekehrt, bei der Reformation von der katholischen zur evangelischen Konfession übergetreten sein und Dienst beim Herzog unter dem Namen Plewe, Plehwe und von Plehwe genommen haben.

Es ist dies bisher geschichtlich nicht beglaubigt. Der verstorbene Historiker Professor Lohmeyer hat festgestellt, dass in dem urkundlichen Verzeichnis der Ordensritter der Name Spren oder Plehwe nicht vorkommt. Es unterstützt aber die Tradition eine andere Feststellung der Königsberger Universitätsprofessor Werminghoff, nach der seit 1410 - Schlacht bei Tannenberg - über 200 deutsche Adelsgeschlechter polnische Namen und Wappen annahmen. Jedenfalls sind zur Ordenszeit nicht nur spätere Mitglieder des Preussischen Ritterordens, sondern auch verheiratete Edelleute vielfach aus Süddeutschland nach Preussen eingewandert und dauernd oder vorübergehend nach Polen übergesiedelt (**In der ländlichen Umgebung von Stuttgart ist bis heute eine deutschlandweit einzigartige Anhäufung des Namens Spreu zu beobachten.**). Es gewinnt danach diese Tradition an Wahrscheinlichkeit, so dass anzunehmen wäre, es würde wohl jener Ahnherr Spren ein süddeutscher nach Preussen eingewanderter Edelmann gewesen sein.

Der historisch beglaubigte erste Stammvater der weit verbreiteten Familie Plehwe bzw. von Plehwe (früher auch Plewe, Plewa bezeichnet) ist nun aber Heinrich Plehwe der Ältere.

Es hat der Archivrat Dr. Philippi auf Grund der Akten des Königlichen Staatsarchivs Königsberg folgendes bescheinigt:

„Heinrich Plehwe (Plewe) nimmt 8. Dezember 1685 den Hof **Klein Wittgirren für drei aufeinander folgende Jahre für 500 Reichsthaler jährlich** in Arrende.“<sup>1</sup>

Als dessen Söhne führt Philippi an: Heinrich (den Jüngeren) und dessen Bruder Adam.

Von Heinrich (dem Jüngeren) heisst es:

„er hat zirka 1697 Drutschen (**im Amt Insterburg und "angerrappisch"**) zirka 4 Hufen in Arrende<sup>3</sup> - behält sie und nimmt 30. Juli 1700 das Gut Ke(r)ppurlauken von den Dengelschen Erben **für 12 Jahre** in Pfandschaft für 7500 M.<sup>2</sup>, kauft 31. März 1704 Drutschen für 3800 M. **von Johann Christoff Rappe**<sup>3</sup>, ist jetzt Königlicher Burggraf und Arrendator des **Königlichen**<sup>3</sup> Kammergutes(-amts)<sup>3</sup> Jurgaitschen“

Von Philippi und ebenso pfarramtlich aus dem Kirchbuche der Tragheimer Kirche zu Königsberg ist bescheinigt, „dass dieser (Burggraf und Arrendator des Kammergutes Jurgaitschen) **Arrendator der Abbelinischen und Hauswaldtschen Güter**<sup>4</sup> am 6. September 1698 (**8. September 1699**)<sup>4</sup> (siehe auch II. A. 1.) Jungfrau (Ger-

<sup>1</sup> GStA, HA XX, Ostpr. Fol. 188: Hausbuch des Amtes Insterburg, S. 45

<sup>2</sup> GStA, HA XX, Ostpr. Fol. 188: Hausbuch des Amtes Insterburg, S. 607

<sup>3</sup> GStA, HA XX, Ostpr. Fol. 190: Hausbuch des Amtes Insterburg, S. 248

<sup>4</sup> Kirchbuch der Tragheimer Gemeinde zu Königsberg

trud) **Anna**<sup>4</sup> Becker, des Herrn Peter Becker, Diaconi Tragheimenis Tochter geheiratet hat“. Dieser Heinrich Plehwe (der Jüngere) ist nun Stammvater der bürgerlichen zahlreichen Familie Plehwe, wie sie der Stammbaum bis zur IX. Generation aufführt.

Adam Plehwe, der jüngere Bruder dieses Heinrich, ist also gleichfalls der Sohn Heinrich des Älteren und der Begründer der adligen Linie, die der Stammbaum im Gegensatz zur älteren bürgerlichen Linie A mit B bezeichnet, während der davon später getrennte russische Zweig im Stammbaum unter C aufgeführt wird.

Adam Plehwe hat als Herr von Pötzkehmen nach der Auskunft des Königsberger Archivs und nach Feststellung des Heroldamtes am 9. Januar 1712 bei der Nachlassregulierung nach Ernst Loebell (wohl von Loebell) sowohl dessen städtischen Besitz in Pillkallen wie die adligen Hufen, d. h. das Rittergut Dwarischken angenommen. Er war verheiratet mit Elisabeth Loebell (wohl von Loebell). Ob derselbe den Adel aus dem Besitz von Pötschkehmen herleitet, erklärt das Heroldamt nicht feststellen zu können, bemerkt aber ausdrücklich, dass sein Sohn - mein Urgrossvater Joachim von Plehwe in einem Immediatgesuch hervorhebt: er wäre doch der Sohn des Adam Plehwe. Dieser Adam nun wurde durch den Besitz des adligen Gutes Dwarischken Erb- und Gerichtsherr und trat gleichzeitig in den Lehnsnoxus der Familie Loebell durch die Heirat mit Elisabeth.

**Laut Unterlagen des Heroldamtes, jetzt Hauptabteilung I des Geheimen Staatsarchives Berlin, sind folgende Feststellungen zu treffen<sup>14</sup>: Bis mindestens 1778 rechnet sich Joachim (III B 1) zum Bürgertum. Bis zu seinem Tode 1788 sind keine zeitgeschichtlichen Dokumente vorhanden, die ihn von Plehwe nennen. Übliche Schreibweise ist Plehw, selten Plew, Plehwe und Plewe. Erst 1777 (bis 1783) ist Joachim in den Vasallentabellen (Ostpr. Fol.) als Plehw(e) verzeichnet und 1779 ausgeführt, dass er „vorher Bürgerlicher in Pillkallen“ war. Im Zusammenhang mit Joachim tritt auch das Familienwappen erstmalig auf. Es zeigt „typisch bürgerlich“ in der oberen Hälfte rechts die Initialen JP, die nach links gespiegelt sind. (Ob der dargestellte Anker in Zusammenhang mit der Herkunft der Familie steht, ist unklar.) Erst die Söhne Joachims gehen zwischen 1790 und 1820 zur adeligen Schreibweise ihres Namens über. Die Dwarischker Grundakten zeigen, dass „die Adelsführung seit dem Jahre 1825 ganz allgemein und von da ab bis zur Gegenwart eine ununterbrochene“ ist. Die Genehmigung zur Aufnahme in das Adelige Taschenbuch als Adelsmatrikel erfolgte erst am 12. August 1941.<sup>5</sup>**

Diese Elisabeth Loebel war Tochter eines bedeutenden seit Jahrhunderten weit verbreiteten Adelsgeschlechtes, das nach vorhandenen Urkunden in der Wallenrodtischen Bibliothek und der handschriftlich von mir verfasster Geschichte der Familie von Loebell (Loebell) aus Elsass eingewandert zu sein scheint. Im Archiv zu Königsberg wird das Original einer Lehnsurkunde aufbewahrt, von der ich Ausfertigung besitze. Danach hat unterm 17. Juli 1566 der Herzog Albrecht seinem lieben getreuen Burchard Loebeln und seiner sowohl wie seiner geliebten Ehegattin uns viel Jahre geleisteten treuen und „vleisigen“ Dienste willen eine grössere Herrschaft verliehen, zu der gehörten „das adlige Dwarischken, die späteren Rittergüter Nowischken und Kummetschen wie Berszeningken“, und zwar zu Lehnrecht - neben Verpflichtung zu Kriegs- und anderen Diensten - mit Gerichtsbarkeit, Jagdrecht, Wegerecht, Scharwerk und Berechtigung zur Entnahme von Holz aus den Staatsforsten. Die Elisabeth Loebell hat, nachdem ihr Gemahl Adam von Plehwe bald nach 1712 gestorben war, in zweiter Ehe den Kurlandschen Major Wloemer geheiratet, der mit der Familie Loebel verwandt war und mit ihr in Besitz der meisten, wenn nicht der ganzen an Burchard Loebel verliehenen Lehnsherrschaft gelangte.

In den Grundakten des jetzigen Amtsgerichts Pillkallen ist bescheinigt, dass Dwarischken wirklich zu adligen Rechten verliehen war.

auch mit Berszeningken, Kummetschen, Nowischken zusammen mit der Gerichtsbarkeit beliehen ist. vide privilegium d. a. 1566.

Es ergeben dies auch spätere Urkunden und Taxverhandlungen in den Dwarischker Grundakten, so dass mein Grossvater Joachim von Plehwe in der Immediatengabe vom 11. August 1783, die im Archiv erhalten ist, mit Recht gesagt hat es sie Dwarischken in una serie a primo acquivente in derselben Familie besessene; d. h. also seit 1566 von Burchard Loebell an, war Dwarischken im Besitze seiner Familie, ebenso auch von 1566 an in der Familie seiner Mutter Elisabeth Loebell und dann von etwa 1712 bis 1745 im Besitze der Familie Loebell-Wloemer, bis 1741 der Major Wloemer starb. Darauf wurden die Güter, für die nach der Verleihungsurkunde von 1566 männliche und weibliche Succession ins Lehn festgesetzt war, geteilt: Nowischken kam in die Linie Wloemer, Dwarischken aber kam am 10. Mai 1743 in den Besitz meines Urgrossvaters Joachim von Plehwe. **1741 erfolgt die Teilung des Besitzes ("Wloemersche Teilung", Inventaraufnahme Mai 1741). Der Schwiegersohn von Major Wloemer, Philipp Behm, erhält die Besitzungen in Pillkallen und das Dorf Dwarischken für 8150 Gulden. Nach seinem Tode verkauft die Wittve Maria Dorothea selbiges am 10. Mai 1743 an Joachim Plehwe für den selben Preis.<sup>14</sup>** Von da an bis heute verblieb es - mit echt deutscher Zähigkeit festgehalten - in direkter Folge in der adligen Familie Plehwe. Mein Urgrossvater Joachim ist am 24. August 1729 nach der Universitätsmatrikel zu Königsberg immatrikuliert, ist während seines Studiums von seinem Stiefvater Wloemer unterhalten, Soldat geworden, hat die Schlacht von Hohenfriedberg mitgemacht, ist dort von seinem Könige Friedrich dem Grossen ausgezeichnet, war Ratsherr und Bürgermeister in Pillkallen und dann Kommandeur einer Landmiliz im 7jährigen Kriege unter Feldmarschall von Lehwald, der ihn persönlich leitete und ihm - dem Leutnant (später Capitain) von Plehwe eine Instruktion gab, die in der Bellona (vorhanden in der Bibliothek der 1. Division in Königsberg) abgedruckt ist. Sein ältester Sohn (IV. B. 2. des Stammbaums) ist als preussischer

<sup>5</sup> Gothaisches Genealogisches Taschenbuch der briefadeligen Häuser, Gotha, 1942, S. 381 ff.

General 1807 gestorben. Sein vierter Sohn (IV. B. 5.) Ernst Georg, wurde, nach ausgewandert, der Stammvater der russischen adligen Linie von Plehwe (Abschnitt C. des Stammbaums). Das Original der Berichte Joachim von Plehwes über seine Leistungen als Führer der Landmiliz und die Berichte über ihn befinden sich im Königlichen Staatsarchiv in Königsberg. Mein Vater Carl Siegfried von Plehwe und seine Brüder, die Enkel Joachims und Söhne meines Grossvaters Otto Siegfried von Plehwes, des Herrn von Dwarischken, sind als Kinder einer bekannt älteren Adelsfamilie und adlige Junker in das Kadettenkorps aufgenommen. Der Stammbaum ergibt die Reihe der Nachkommen und die einzelne Generation nach der Reihe der Mitglieder geordnet von Generation I bis IX in allen 3 Linien.

Ich bin seit vielen Jahren, insbesondere seit 1912, seit meinem Übertritt in den Ruhestand, bestrebt gewesen, alles Material zu sammeln, das in Drucksachen und Schriften erhalten ist, die über die Vergangenheit der Familie Plehwe von ihrem ersten Erscheinen in Ostpreussen Auskunft geben. Das Ergebnis meiner Forschungen habe ich niedergelegt in folgenden Vorträgen, gehalten in den wissenschaftlichen Vereinen Prussia und Geschichtsverein für Ost- und Westpreussen: 1. Geschichte des Rittergutes Dwarischken; 2. Erinnerungen einer ostpreussischen Familie in der Franzosenzeit (Mission meines Vaters von 1812 als Überbringer der ersten Nachrichten über die Niederlage der Franzosen in Russland an König Fr. Wilhelm IV.) 3. Erlebnisse zweier alter ostpreussischer Familien (von Plehwe-Eckert) aus dem 7jährigen Kriege. - Für meine Familie habe ich geschrieben eine vollständige Vorgeschichte der Familie Plehwe, soweit ich sicheres Material hatte, und dann meinen eigenen Lebenslauf, verfasst auf Grund meiner von mir geführten Akten, den ich meinen Söhnen hinterlassen und bis zu meinem Ableben nicht hergeben will.

Werfe ich nun einen Blick auf die Vergangenheit der ganzen Familie, so finde ich, dass die bürgerliche Linie älter war, nach dem historisch nachweisbaren Stammvater Heinrich Plehwe dem Älteren, dass diese dem Staate eine Reihe bedeutender Männer geliefert hat, die Landwirte, Geschäftsleute, vielfach evangelische Pfarrer und Juristen waren. Aus der adligen Familie von Plehwe-Dwarischken sind hervorgegangen 4 preussische Generale (Stammbaum B. IV. 2. - V. 3. und 10. - VI. 10 und der Kanzler im Königreich Preussen VI. 1. B.).

Die russische Linie hat dem neuen Vaterlande zwei hohe Beamten (Stammbaum VI. C. 42 und 43), einen Minister (VII. C. 59) und einen General als Armeeführer (VII. C. 56) gegeben.

Die Lebensgeschichte der ganzen Familie zeigt Licht und Schatten, wie dies einmal bestimmt ist in dem menschlichen Dasein. Neben vielfachen glänzenden Leistungen, neben Heldenmut im Kriege und Glaubensmut in Kämpfen ums Dasein stehen mehr oder weniger schwere Verfehlungen einzelner, verbunden mit Schwächen, die zu beklagen sind. Wenn ich mich aber bemühe, dem Charakter der ganzen Familie gerecht zu werden, so möchte ich ihn als durchgehend bezeichnen: Treue gegen König und Vaterland, eiserner Fleiss, Zähigkeit bis zum Starrsinn bei gesteckten Zielen, Festhalten an einmal gewonnenen Überzeugungen, sodann aber neben Gottvertrauen und Neigung zur orthodoxen Theologie im evangelisch-lutherischen Sinne bei vielen, auch andererseits völlig freies Denken auf politischem und religiösen Gebiete bei einzelnen.

Geschrieben K ö n i g s b e r g i. Pr., den 10. Dezember 1916.

D. Dr. Carl Ludwig von Plehwe,  
Kanzler im Königreich Preussen und Oberlandesgerichtspräsident a. D.  
Wirklicher Geheimer Oberjustizrat.

# Stammbaum

## der bürgerlichen und adligen Familie Plehwe

Soweit urkundlich festgelegt und schriftlich niedergelegt – nach Generationen geordnet.

Römische Zahl I. usw. für die Generation – A. für bürgerliche Nachkommen – B. für adlige Nachkommen – C. für adlige Nachkommen (russische Linie), für die einzelnen arabische Zahl 1 usw., X Gatte, geb. = geboren, † gestorben, ? unbekannt.

-----

### I. Generation.

Stammvater durch Königliches Staatsarchiv in Königsberg beglaubigt: Heinrich Plehwe (Plewe) der Ältere, geb. wahrscheinlich in den 1640er Jahren (*Die aus den Ausführungen nicht ableitbare Wahl des Geburtsjahres um 1640 erklärt sich leicht, wenn die zusätzlichen Informationen zur II. Generation berücksichtigt werden.*), war am 8. Dezember 1685 Herr in Hof Klein<sup>1</sup> Wittgirren (**Bild/Nachkrieg**). Der im Juni 1658 als Lieutenant der 3. Compagnie des 80. Regiment zu Pferde "von Polenz" erwähnte Heinrich Plehwe<sup>6</sup> könnte mit Heinrich Plehwe d.Ä. identisch sein.

### II. Generation.

#### A. Bürgerliche Linie.

1. Heinrich Plehwe der Jüngere, *geb. um 1660, 1699<sup>4</sup>* Arrendator der Hauswaldt- und Abellinischen (**Bild/Nachkrieg**) Güter (dann) ab 1697 Arrendator in, ab 1704 Besitzer von<sup>3</sup> Drutschen, zuletzt (um 1703/04)<sup>3,7</sup> Burggraf und Arrendator<sup>3,7</sup> in Jurgaitschen (**Bild/Nachkrieg**), (*Ob es sich hier um eine Person handelt, ist zu prüfen. Adam Gottfried ist aber sowohl 1703 Sohn von Heinrich, Arrendator zu Jurgaitschen<sup>7</sup>, als auch 1698 wohnhaft in Abelinien<sup>13</sup>, somit aber wohl nicht Bruder sondern eher Sohn von Heinrich d.J. Der Stammbaum in der alten Verion ist nur sinnvoll, falls Heinrich d.Ä. um 1698 zusammen mit Adam Gottfried in Abelinien bei seinem Sohn Heinrich d.J. gewohnt und gerade zwischen Oktober 1703 und März 1704 den Titel Burggraf von Jurgaitschen an ihn weitergegeben oder vererbt hat. Dass Adam Gottfried 1698 bei seinem Bruder und nicht bei seinem Vater wohnte, ist eher unwahrscheinlich. Weiterhin fällt der große Altersunterschied zwischen Heinrich d.J. und Adam Gottfried auf. Das Geburtsjahr Adam Gottfrieds liegt kurz nach 1680, unter Berücksichtigung seiner Immatrikulation an der Albertina und dem Fakt, dass er 1703 noch unselbstständig ist. Zu dieser Zeit war Heinrich d.J. schon Arrendator.*)

*X um 1680 in I. Ehe mit ?*

X am 8. September 1699 *in II. Ehe* laut Attest der Tragheimer Kirche in Königsberg mit Gertrud Becher, Tochter des Diakonus Peter Becker, † (1709) 31.8.1711<sup>8</sup>.

2. Adam Gottfried Plehwe, Herr in Pötschkehmen (**Bild/Nachkrieg**), Stammvater der:

#### B. Adligen Linie.

Adam Gottfried Plehwe, dann von Plehwe, (*I. Ehe von Heinrich Plehwe d.J.*), Herr in Pötschkehmen, geb. (?) 1670<sup>5</sup> (*wohl eher nach 1680*), 1698 Student der Albertina<sup>13</sup> (bis mind. 1703)<sup>7</sup>, † um 1712 an der Pest, Erb- und Gerichtsherr in Dwarischken (**Bilder/19, Jh., Vor- und Nachkrieg**), angesessener Besitzer in Stadt Pirkallen (**Bild/Nachkrieg**), dabei adlig als Gutsherr,

X 1708<sup>8</sup> mit Elisabeth Loebel ( von Loebel ), jüngsten Tochter des Ernst Siegfried Loebel (von Loebel), geb. um 1690; war 1708 unvermählt, heiratete nach 1712 den Major Wloemer, † 10. September<sup>9</sup> 1748.

<sup>6</sup> George Adalbert v. Mülverstedt: Die brandenburgische Kriegsmacht unter dem Großen Kurfürsten, Magdeburg 1888

<sup>7</sup> GStA: HA XX, EM 55 j 77

<sup>8</sup> GStA: HA XX, Nachlaß Moeller: (v.) Plehwe, Fb 450a, Z: 84

<sup>9</sup> Kirchbuch der Evangelischen Gemeinde zu Schirwindt

### III. Generation.

#### A. Bürgerliche Linie.

1. Heinrich Günther Plehwe (I. Ehe), geb. 19. April 1680<sup>14</sup> in Jurgaitschen (?), 1698 Student der Albertina<sup>13</sup>, Präcenter in Ballethen (**Bild/Nachkrieg**), ab 1710 Pfarrer in Pillupönen<sup>10</sup> (**Bild/Nachkrieg**), ab 1727 Pfarrer in Kattenau<sup>11</sup> (**Bild/Nachkrieg**), hat 1742 Ehefrau und teils unerzogene Kinder, † 7. Februar 1751 in Kattenau<sup>14</sup> (*Sowohl die Unklarheit über den Geburtsort als auch der Wohnort von 1698 bei Insterburg und nicht in Abellinen, machen die Position als Bruder von Adam Gottfried und Daniel Gotthardt eher unwahrscheinlich. Er gehört aber sicherlich der näheren Verwandtschaft an.*)
2. Daniel Gotthardt Plehwe (II. Ehe), geb. um 1700 in Jurgaitschen bei Insterburg<sup>8</sup>, 1718 Student der Albertina<sup>13</sup>, Rektor in Dt.-Eylau, im August 1727 Pfarrer in Rauschken, Gruben bei Gilgenburg, 1732 Pfarrer in Locken und Langgut bei Osterode, 1747 bis 1749 in Mohrunen<sup>13</sup>, † 19. Mai 1761 in Locken<sup>8</sup>,  
X mit Dorothea.
3. Maria Dorothea Plehwe<sup>12</sup>, + 20. Januar 1761 in Magergut (*Sie ist mglw. eine Schwester von Daniel Gotthardt P., der Hochzeitseintrag nennt aber keine Angaben zur Herkunft.*)  
X am 1. Oktober 1738 in Locken mit Michael Lau, preußischer Freier aus Magergut bei Locken, 5 Kinder

#### B. Adlige Linie.

Nachkommen nach Adam Plehwe (dann von Plehwe). II. B.

1. Joachim von Plehwe, geb um 1712 in Dwarischken<sup>5</sup>, Erb- und Gerichtsherr von Dwarischken, 1729 Student der Albertina<sup>13</sup>, 1724 (wohl 1734) bis 1735 und 1745 bis 1753 Rathsverwandter in Pillkallen, 1753-1758<sup>14</sup> Bürgermeister in Pillkallen, 1743 Wachtmeister in Pillkallen<sup>15</sup>, Lieutenant (Kgl. preuß.<sup>5</sup> Capitain) der Landmiliz im Schlesischen (7jährigen) Kriege, † 23. April Februar<sup>5</sup> 1788 in Dwarischken,  
X mit Anne Marie Rasch, geb. 1725, heiratet den 29. November 1742 in Pillkallen<sup>8</sup>, † 4. Juni 1779 in Dwarischken<sup>8,5</sup>.
2. Barbara Anna, verehelicht, geb. ?, † ?,  
X mit Tautsch (*Jantsch?*)<sup>14</sup>, Kaufmann in Pröculs und Königsberg, geb. ?, † ?.

### IV. Generation.

#### A. Bürgerliche Linie.

Nachkommen nach Daniel Gotthardt Plehwe III. A.

1. Jacob Heinrich Plehwe, geb. 27. Juli 1727 in Rauschken<sup>8</sup>, 1744 Student der Albertina<sup>13</sup>, 1756 Kantor in Saalfeld, 1758 Prediger in Wilna (Russisch-Littauen), 1767 Pfarrer in Belschwitz, 1773 Pfarrer in Schnellwalde, 1775 bis 1779<sup>17</sup> Pfarrer in Bischofswerder, 1786 Erzpriester in Bischofswerder, † 13. Februar 1800.
2. Simon Peter Plehwe, geb 5. August 1730, Student 1747 an der Albertina<sup>13</sup>, Dr. med., Königlich Polnischer Hofrat, zuletzt Rittergutsbesitzer in Lölken und Cömen mit den Bauerndörfern Schlawitten und Pilzen, bei Pr.-Eylau, † 2. Juli 1800, begraben auf dem Kirchhof Kl.-Dexen. (**Bericht**)
3. Johann Julius Imanuel Gottwerth Plehwe, geb. in Rauschken<sup>8</sup>, 1749 Student an der Albertina<sup>13</sup>, 1759 bis 1761<sup>16</sup> Pfarrer in Losendorf, 1767 Pfarrer in Gr.-Lesewitz, † 11. November 1795.
4. Dorothea Gerdrud Plehwe.
5. Daniel Gotthardt Plehwe, geb, 1735, getauft 19. Oktober 1735, Generalpächter (1781 **Arrendator**)<sup>17</sup> verschiedener Güter, zuletzt Cömen, Kreis Pr.-Eylau, † um 1792 in Lölken, begraben auf dem Kirchhof Kl.-Dexen.  
X in I. Ehe mit Marie Elisabeth Schwidder, Tochter des Pfarrers und Erzpriesters George Schwidder in Liebemühl,  
X in II. Ehe mit Marie Ernestine Johannsen.
6. David Gotthold Plehwe, geb. 1738, Tuchhändler in Königsberg, dann in der Schimmelpfenningschen Tabakfabrik, Kaufmann (Königsberg, Altstadt, 1777-1792)<sup>17</sup>,

<sup>10</sup> GStA: HA XX, EM 55 d 747

<sup>11</sup> GStA: HA XX, EM 55 d 749

<sup>12</sup> Persönliche Mitteilung von M. Pranz, Lauf

<sup>13</sup> Die Matrikel der Albertus-Universität zu Königsberg i.Pr.: 1544 - 1829; Georg Erler (Hrsg.), 1910 - 1917

<sup>14</sup> GStA: HA I, Rep. 176: Plehwe v., VI P Nr. 141a

<sup>15</sup> Kirchbuch der Evangelischen Gemeinde zu Pillkallen

<sup>16</sup> Kartei Quassowski

X mit (Friederike Amalie)<sup>8</sup> (Friderica Albertina)<sup>17</sup> Fraisinet, geb. 1758, † 23. Juli 1799 in Königsberg<sup>8</sup>.

7. Tabea Susanne Plehwe, geb. 1739.

8. Beate Rebecca Plehwe, geb. 1743.

9. Christian Gotthilf Plehwe, geb. 1745, Leinwandhändler in Königsberg, † 1769.

10. Juliane Elisabeth Plehwe, geb. 27. Oktober 1746.

11. Johann Heinrich Plehwe, aus Locken, wurde 1759 wegen nächtigen Schwärmens und Ausschweifung mit 8 Tagen ... bestraft und flüchtete<sup>8</sup>. (*Position kann kaum IV. A. 11 sein, sonst wäre er höchstens 13 Jahre alt*)

## B. Adlige Linie.

Nachkommen von Joachim von Plehwe. III. B. 1.

1. Elisabeth Christine, geb. 14. Oktober 1743 in Pillkallen, † um 1788.

X Carl Gottlieb Lengning, geb. ?, † ?, Bürgermeister in Pillkallen, seit etwa 1760, als Nachfolger seines Schwiegervaters Joachim von Plehwe. III. B. I.

2. Carl Bernhard von Plehwe (als Offizier adlig)<sup>14</sup>, geb. in Pillkallen 23. September 1744, adoptiert am 25. Januar 1774<sup>5</sup> von General Hans Christoph von Rosenbusch, † als Kgl. preuß.<sup>5</sup> Generalmajor am 15. April 1807 in Crailsheim in Bayern (Husar pour le mérite). (**Biographie vorhanden**)

X Witwe von Kropf, Friedericke Louise, geb. Cranz, heiratete ihn 26. Juli 1799, war geb. 22. Januar 1770 als Tochter des preussischen Kammerdirektors Ludwig Johann Heinrich Cranz und der Marianne Katharina Margarethe geb. Funck, heiratet in III. Ehe am 14. April 1811 den Oberst Ferdinand von Theobald. Ihre Ehe mit Plehwe kinderlos.

3. Otto Siegfried von Plehwe (bis 1803 bürgerlich, ab 1805 adlig)<sup>14</sup>, geb. 29. August September<sup>5</sup> 1748 in Pillkallen (Mutter: Catharina)<sup>15</sup>, † am 18. März 1810 in Dwarischken, als Rittergutsbesitzer (seit 28. Mai 1783)<sup>14</sup>, Erb- und Gerichtsherr. (**Bild**)

X am 8. Februar 1789 in Schirwindt<sup>8,5</sup> in I. Ehe Catharine Caroline Heinz, geb. 15. Oktober 1770, † 28. Oktober 1804 in Dwarischken<sup>8,5</sup>,

X am 2. Februar 1805<sup>8</sup> in II. Ehe Esther Christiane Heinz, geb. 25. April 1780, † 3. Juni 1866.

(**Bild**)

4. Reinhold Heinrich von Plehwe, geb. 19. Oktober 1750, † um 1797. (1778 bis 1796 nicht in Vasallen-Tabellen, wahrscheinlich bei Kämpfen im Osten verschollen)<sup>18</sup>

5. Ernst Albrecht von Plehwe, geb. vor 1754 (1754, 1752)<sup>8,5</sup>, † um 1790, Stammvater der russischen Linie, verheiratet, Frau unbekannt.

6. Eva Dorothea von Plehwe, geb. 30. Januar 1754, † ?.

X Gutsbesitzer Bauer, geb. ?, † ?, verlautbarte am 5. Mai 1815 einen Vertrag vor Justizkommissar und Notar Behr in Tilsit.

7. Marianne Charlotte von Plehwe, geb. 29. Dezember 1757, † ?.

X Rossarzt Strunz, geb. ?, † ?.

## V. Generation.

### A. Bürgerliche Linie.

Nachkommen von Daniel Gotthardt Plehwe. IV. A. 5. (2 Ehen).

1. Johanna Charlotte Plehwe (2 Ehen),

X mit Justiz- und Polizeibürgermeister David Bernhard<sup>8</sup> Settegast in Sensburg.

2. George Friedrich Plehwe (I. Ehe), Amtsschreiber in Liesken.

3. Johann Gotthardt Plehwe (I. Ehe), geb. 20. Juni 1776 in Gross Schwansfeld<sup>8</sup>, 1795 Student an der Albertina<sup>13</sup>, dann Rektor in Pr. Holland, 1809 in Trunz, ab 1812<sup>8</sup> Pfarrer in Pomehrendorf, † 1839 in Pomehrendorf, Kreis Elbing<sup>19</sup>.

X Eleonora Friederica Schroeter<sup>19</sup>

4. Simon Gottwerth Plehwe (I. Ehe), geb. 27. November 1777 in Gross Schwansfeld<sup>8</sup>, Student 1797 an der Albertina<sup>13</sup>, 1810<sup>8</sup> Pfarrer in Lenzen und Dörbeck Westpr., † am 4. Januar 1841,

X in I. Ehe am 15. März 1814 in Lenzen mit Elisabeth Buchholz, geb. 1783 oder 1786, † 24. Februar 1818,

X in II. Ehe am 9. November 1820 mit Wilhelmine Florentine Schröter, Tochter des Predigers George Daniel Schröter in Neuheide, geb. 1782, † 20. Mai 1824.

<sup>17</sup> Kirchbuch der Altstädter Gemeinde zu Königsberg

<sup>18</sup> GStA: HA XX, EM 110g, 21: Reinhold Heinrich Plehwe wegen Abwesenheit

<sup>19</sup> Kirchbuch der Gemeinde Pomehrendorf

5. Jacob Heinrich Plehwe (I. Ehe), geb. 30. Juni 1779 in Gross-Schwansfeld<sup>20</sup>, 1801 Student an der Albertina<sup>13</sup>, Justiz-Aktuar in Mehlauken, Stadtrichter in Tapiau, † 10. April 1856 in Wormditt,  
X am 5. Juli 1815 mit Elisabeth Juliane Stritzel, Tochter des Kämmererbeamtens Carl Philip Stritzel, geb. 24. Februar 1788 zu Ottenhagen, † 19. April 1881 zu Königsberg.
6. Ernst Plehwe (II. Ehe).
7. Marie Plehwe (II. Ehe).
8. Eleonore Plehwe (II. Ehe).
9. Christian Plehwe (II. Ehe), Gärtner<sup>21</sup> (*Zuordnung fraglich, da auch „Plewe“*)  
X mit ?.
10. Ferdinand Plehwe (II. Ehe).

Nachkommen von David Gotthold Plehwe. IV. A. 6.)<sup>17</sup>

11. Jacob Gotthold Plehwe, geb. 1777 in Königsberg, Altstadt, 1793 Student der Albertina<sup>13</sup>
12. Carl Simon Plehwe, geb. 1779 in Königsberg, Altstadt
13. Johann Daniel Plehwe, geb. 1781 in Königsberg, Altstadt, wohl: 1815 als Daniel Plehwe, Handlungsgelhilfe in Pr. Holland
14. Peter Gotthilf Plehwe, geb. 1784 in Königsberg, Altstadt
15. David Adolff Plehwe, geb. 1785 in Königsberg, Altstadt, † 1813 in Königsberg, Altstadt, Leinwandhändler in Königsberg, Altstadt
16. Anton Wilhelm Plehwe, geb. 1790 in Königsberg, Altstadt
17. Ludwig Gottlieb Plehwe, geb. 1792 in Königsberg, Altstadt

## B. Adlige Linie.

Nachkommen nach Otto Siegfried von Plehwe-Dwarischken. IV. B. 3.

Kinder I. Ehe.

1. Carl Siegfried von Plehwe (1790 bürgerlich, 1819 adlig)<sup>14</sup>, geb. 2. Oktober 1790 in Dwarischken<sup>8, 5</sup>, † 19. Januar 1879 in Dwarischken<sup>5</sup> als Erb- und Gerichtsherr, Rittergutsbesitzer, ehem. Mitglied des preuß. Abgeordneten-Hauses, Kgl. preuß.<sup>5</sup> Rittmeister a. D., in Dwarischken, Offizier der Leib-Garde-Husaren, (**Bild, Biographie, weiterer Biographie vorhanden**)  
X Dezember 1830<sup>8, 5</sup> Amalie Concordia Eckert, geb. 15. Dezember 1802 in der Oberförsterei Schlappacken, Krs. Insterburg<sup>5</sup>, † 1. Februar 1882 in Dwarischken. (**Bild**)
2. Friedrich Adolf von Plehwe, geb. 19. August 1791 in Dwarischken<sup>8</sup>, † 7. Oktober 1866 in Berlin<sup>8</sup> als Kgl. preuß.<sup>8</sup> Major a. D., (**Testament vorhanden**)  
X I. Ehe 1825 mit<sup>8</sup> Ernestine von Lepel, geb. 2. Januar 1801, † 9. September 1828,  
X II. Ehe am 31. Juli 1834 mit Charlotte von Laer, verw. von Plehwe (Leopold, V. B. 6), geb. 22. September 1801, † 1. Januar 1848 in Bielefeld<sup>8</sup>.
3. Bernhard Joachim von Plehwe, geb. 23. Oktober 1792 in Dwarischken, Begründer des Krankenhauses der Barmherzigkeit und der Königshalle in Königsberg i.Pr., Ehrenbürger von Treptow a.d. Rega<sup>8</sup>, † (gefallen im Duell) 15. Februar 1858 in Königsberg i.Pr.<sup>8</sup> als Kgl. preuß.<sup>5</sup> Generalleutnant a. D. in Königsberg i. Pr., (**Bilder, Berichte, Biographie vorhanden**)  
X am 26. Juli 1816 in Neubrandenburg mit<sup>5</sup> Georgine Krueger, geb. 19. 17.<sup>5</sup> April 1794 in Neubrandenburg<sup>5</sup>, † 1. 11.<sup>5</sup> November 1866.
- 3a. Georgina von Plehwe, geb. 19. April 1793, † 1. November 1866 in Berlin<sup>5</sup>.
4. Johann (Hans) Rudolf von Plehwe, geb. 6. Juni 1794 in Dwarischken<sup>5</sup>, † 12. April 1835 als Kgl. preuß.<sup>5</sup> Hauptmann a. D.,  
X geb. Hillmer, Tochter des Geheimen Konsistorialrats Hillmer, geb. ?, † ?.
5. Caroline Wilhelmine von Plehwe, geb. 27. November 1795, † 26. Dezember 1832,  
X I. Ehe Christoph Bauer, geb. ?, † um 1815,  
X II. Ehe Carl Gottfried von Gerlée, Kaufmann und Landwirt, geb. 26. 8.<sup>22</sup> Mai 1793 in Kowno<sup>22</sup>, † 24.<sup>22</sup> Januar 1869 in Kovno<sup>22</sup>, einst Stadtpräsident in Kowno.
6. Leopold Daniel David<sup>5</sup> von Plehwe, geb. 26. November 1796 in Dwarischken<sup>5</sup>, † 1. April 1832 als Kgl. preuß.<sup>5</sup> Hauptmann im 15. Linien-Infanterie-Regiment, Prinz Ferdinand der Niederlande,  
X Charlotte von der Laer, geb. 22. September 1801, † 1847, kinderlos.
7. Dorothea Antoinette von Plehwe, geb. 14. Februar 1898 (wohl 1798), † 18. Februar 1878.  
X I. Ehe Martin Pfeiffer, Kaufmann in Schirwindt, geb. 1791. † 6. Februar 1836,  
X II. Ehe Georg Fahrnsteiner, Landwirt, geb. 1796, † ?.
8. Dankow Conrad von Plehwe, geb. 14. Februar 1800 in Dwarischken<sup>8</sup>, † 27. November 1867 in Gumbinnen<sup>8</sup> als Kgl. preuß.<sup>5</sup> Oberstleutnant und Komandeur der Land-Gendarmerie in Gumbinnen<sup>5</sup>,

<sup>20</sup> Kirchbuch der Gemeinde Groß Schwansfeld

<sup>21</sup> Persönliche Mitteilung von Volker Plehwe, Wuppertal

<sup>22</sup> Amburger Archiv, Osteuropainstitut München

- X am 2. Dezember 1834 in Bartenstein mit<sup>5</sup> Antonie Ernestine Henriette<sup>5</sup> Griegoleit, geb. 15. Juni 1809 in Bartenstein<sup>5</sup>, † 16. Oktober 1878 in Gumbinnen<sup>5</sup>.
9. Marie Amalie, geb. 17. Oktober 1803, † 8. Juni 1897 in Warmbrunn in Schlesien,  
X Carl Blumenthal, Oberstleutnant a. D., geb. 23. April 1792, † 13. Oktober 1875.

Kinder II. Ehe.

10. Albrecht Achilles von Plehwe, geb. 3. Dezember 1805, † 26. Juni 1883 in Wiesbaden (.) als Kgl. preuß.<sup>5</sup> Generalleutnant a. D. <sup>5</sup>, (**Biographie voranden**)  
X am 30. April 1843 (42?) in Berlin mit<sup>5</sup> Ottilie von Plehwe, geb. 30. April 1826, † 6. Oktober 1900 (Tochter von V. B. 2. Adolph von Plehwe).
11. Hermann Alexander von Plehwe, geb. 16. März 1808 in Dwarischken<sup>8</sup>, † 17. September 1869 in Wiesbaden<sup>8</sup>, Kgl. preuß.<sup>5</sup> Major a. D.
12. Auguste Esther von Plehwe, geb. 15. August 1809, † 25. Mai 1848.  
X Franz Ludwig Fischer, geb. 6. Juli 1803, † 11. März 1860, Schlossmühlenbesitzer, Tilsit.
13. Henriette Anna von Plehwe, geb. 3. August 1810 in Dwarischken<sup>8</sup>, † 14. März 1854 in Haffstrom<sup>8</sup>.  
X Carl Leonhardt Wächter, geb. 18. Dezember 1805, † 13. Dezember 1882, Pfarrer in Hafestrom.

### C. Adlige russische Linie.

Nachkommen von Ernst Albrecht von Plehwe. IV. B. 5.

14. Ernst Georg von Plehwe, geb. (?) 1781<sup>5</sup>, Krakischken bei Kowno, † ?, Kantor in Kelmy in Russisch<sup>5</sup>-Polen,  
X Natalie (Caroline) von Moszulski, Tochter eines evangelisch-reformierten Superintendenten von von Moszulski in Polen, heiratete 15. März 1809, geb. um 1779, † um 1852.

## VI. Generation.

### A. Bürgerliche Linie.

Nachkommen nach Johanna Charlotte Settegast, geb. Plehwe. V. A. 1.

1. Carl Settegast, geb. 1803, Generalpächter in Adl. Lölken  
X in I. Ehe am 10. Dezember 1835 mit Bertha Plehwe. Vgl. VI. A. 2  
X in II. Ehe mit Martha Elisabeth Stürtz, geb. am 28. Oktober 1853 zu Falkenau bei Schippenbeil, † 16. Oktober 1902 zu Ortelsburg. Vgl. VII. A. 7.

Nachkommen von Daniel Gotthardt Plehwe. V. A. 3. )<sup>19</sup>

- 1a. Ida Sophia Eleonora Plehwe, geb. 3. Dezember 1815 in Pomehrendorf  
1b. Ludwig Gotthard Theodor Plehwe, geb. 6. Februar 1820 in Pomehrendorf

Nachkommen nach Simon Gottwerth Plehwe. V. A. 4. (2 Ehen).

2. Bertha Plehwe (I. Ehe), geb. 11. Juli 1815,  
X am 10. Dezember 1835 mit Carl Settegast. Vgl. VI. A. 1.
3. Hedwig Plehwe (I. Ehe), geb. am 21. Oktober 1816, † 27. Mai 1883 zu Falkenau bei Schippenbeil,  
X am 11. Juli 1843 zu Adl. Lölken mit Carl Friedrich Stürtz, Sohn des Ökonomie-Inspektors Heinrich Stürtz zu Molsenhen und seiner Ehefrau Dorothea, geb. Settegast, geb. am 18. Februar 1821 zu Molsenhen, Kr. Königsberg, † 29. April 1884 als Kantor in Falkenau, früher Lehrer in Adl. Perkau bei Bartenstein.
4. Elisabeth Plehwe (I. Ehe), geb. 23. Februar 1818, † 10. Mai 1819.
5. Wilhelmine Plehwe (I. Ehe), geb. 23. Februar 1818, † 14. November 1846
6. Vornamen ? (I. Ehe), geb. 24. Februar 1818, † 24. Februar 1818.
7. Charlotte Sophie Eleonore Plehwe (II. Ehe), geb. 5. Mai 1824.
8. Caroline Henriette Selma Plehwe (II. Ehe), geb. 5. Mai 1824, † 29. September 1858,  
X am 10. Oktober 1851 mit Herrmann Carl Heinrich Plehwe. Vgl. VI. A. 10.

Nachkommen nach Jacob Heinrich Plehwe. V. A. 5.

9. Natalie Charlotte Julianne Plehwe, geb. 10. April 1816 zu Mehlauken, † 12. März 1902 zu Königsberg Pr.
10. Herrmann Carl Heinrich Plehwe, geb. 23. August 1817 zu Mehlauken, 1838 Student der Albertina, 1850 Kreisrichter in Wormditt, dann Justizrat, Rechtsanwalt und Notar daselbst, † 13. Februar 1895 in Wormditt,  
X in I. Ehe am 10. Oktober 1851 mit Caroline Heinriett Selma Plehwe. Vgl. VI. A. 8.  
X in II. Ehe am 8. Mai 1859 mit Natalie Friederike Juliane Requart, geb. 20. Oktober 1823, † 22. Juni 1878.
11. Albert Gotthardt Heinrich Gottwerth Plehwe, geb. 26. August 1819 zu Mehlauken, † 25. September 1848 in Stettin an der Cholera, Schiffskapitän, sollte am 1. Oktober 1848 als Offizier bei der Marine eintreten.



12. Otto Friedrich Heinrich Plehwe, geb. 16. April 1822 zu Mehlauken, † 14. Dezember 1900 zu Königsberg, **Cöllmischer Besitzer zu Fuchsberg**<sup>23</sup>.  
X am 3. Mai 1858 mit Marie Louise Claass, geb. 12. November 1837 zu Marienau bei Marienburg.
13. Emma Friederike Juliane Henriette Plehwe, geb. 21. Dezember 1823, † 6. April 1825 zu Tapiau.
14. Rudolf Eugen Julius Heinrich Plehwe, geb. 16. August 1827 zu Tapiau, 1848 Student an der Albertina, † 8. Juni 1915 in Posen als Realgymnasial-Oberlehrer a. D., Professor **und Hauptmann der Landwehr a.D. sowie Ritter pp.**<sup>25</sup>,  
X am 10. Juli 1864 zu Proskau, Bez. Oppeln, mit Maria Pinzger, geb. 4. August 1838 zu Ratibor, † 26. Dezember 1906 zu Posen.
15. Hermine Adelheid Juliane Henriette Plehwe, geb. 11. Juni 1830 zu Tapiau, † 26. Mai 1887 zu Königsberg Pr.
16. Friedrich Wilhelm Heinrich Traugott Plehwe, geb. 3. August 1832 zu Tapiau, 1851 Student an der Albertina, † 25. Dezember 1910 zu Königsberg als Landgerichtsrat a.D.,  
X am 22. Mai 1868 zu Königsberg mit Bertha Sophie Ehlers, Tochter des Weinhändlers Carl Bernhard Ehlers und Bertha, geb. Dulk, in Königsberg, geb. 3. Juni 1845 zu Königsberg, † 26. Februar 1909 zu Königsberg.
- Nachkommen nach Christian Plehwe. V. A. 9. )<sup>21,24</sup>
17. Gottlieb Plehwe (auch Plewe), geb. 1805, Schäfer in Glaubitten,  
X am 18. Oktober 18?? zu Langheim/Rastenburg mit Luise Schmidt, geb. 1806.

## B. Adlige Linie.

Nachkommen nach V. B. nach Carl Siegfried von Plehwe-Dwarischken. V. B.1.

1. Carl Ludwig Bernhard Gottlieb von Plehwe, geb. 24. September 1834 in Dwarischken, † 10. Dezember 1920 in Königsberg i.Pr.<sup>5</sup>, D. Dr. h.c.<sup>5</sup> jur., Kanzler in Königsberg Preussen, Oberlandesgerichts-Präsident a. D., Wirklicher Geheimer Oberjustizrat, **Kronsyndikus, Mitglied des ehem. Herrenhauses, Kgl. preuß. Hauptmann a. D.**<sup>5</sup>, Rittergutsbesitzer auf Dwarischken, von 1879 bis 1903, **(Bilder, Bericht)**  
X am 5. Juli 1876 in Königsberg i.Pr. mit<sup>5</sup> Sophie von Gossler, Tochter des Kanzlers Dr. von Gossler und Sophie, geb. von Müller, geb. 3. Juli 1846 **1845 in Merseburg**<sup>5</sup>, † 10. Februar 1879 in Tilsit. **(Bilder)**
2. Siegfried Leopold Christian von Plehwe, geb. 21. August 1836 in Dwarischken, † 11. März 1877 in Nervi bei Genua<sup>5</sup>, war in Königsberg **Kgl. preuß.**<sup>5</sup> Hauptmann und **Kompanie-Chef**<sup>5</sup> im Grenadier-Regiment Kronprinz (Nr. 1)<sup>5</sup>, Königsberg,  
X am 14. Januar 1867 in Königsberg i.Pr. mit **Laurette Molly Antonie**<sup>5</sup> Anna von Gostkowski, geb. 17. April 1844 (46?) in Dulzen<sup>5</sup>, † 25. Juni 1889 in Bad Reinerz.
3. Catharina Concordia von Plehwe, geb. 18. September 1838 in Dwarischken, † 14. Mai 1931 in Zoppot<sup>5</sup>,  
X am 2. Oktober 1862 in Dwarischken mit<sup>5</sup> Otto Lietzau, Dr. med., Arzt, Sanitätsrat, geb. 21. Februar 1829, † 12. Oktober 1890 in Gumbinnen<sup>5</sup>.
4. Johanna Wilhelmine von Plehwe, geb. 25. Januar 1843 in Dwarischken<sup>5</sup>, † 22. März 1877 in Königsberg i.Pr.<sup>5</sup>.
5. Amalie von Plehwe, geb. 20. Oktober 1847 in Dwarischken<sup>5</sup>, † 1. Februar 1881 in Dwarischken<sup>5</sup>.

Nachkommen nach Friedrich Adolf von Plehwe. V. B. 2.

6. Ottilie von Plehwe, geb. 30. April 1826 in Berlin<sup>5</sup>, † 6. Oktober 1900 in Wiesbaden<sup>5</sup>,  
X Albrecht Achilles von Plehwe, Generalleutnant z. D. V. B. 10, war Stiefbruder des Adolf von Plehwe, V. B. 2.
7. Georg von Plehwe, Leutnant im I. Garde-Regiment z. F., Farmer in Texas, geb. 25. Februar 1823, † 8. Januar 1882 in Leonspring in Texas,  
X Sophie von Plessen, geb. 28. April 1830, † ?, kinderlos.
8. Hermann von Plehwe, geb. 28. April 1830, † ? in Amerika.

Nachkommen nach Bernhard und Georgine von Plehwe. V. B. 3.

9. Bernhard von Plehwe, Leutnant und Landwirt, geb. 12. September 1823, † 10. Juli 1895 **1894 in Berlin**<sup>5</sup>,  
X Clara Jachmann (Trutenau), geb. ? Tochter des Generallandschaftsrats R. Jachmann.
10. Carl Albrecht von Plehwe, geb. 7. März 1825 in Berlin<sup>5</sup>, † 18. Oktober 1886 in **Baden-Baden**<sup>5</sup> als **Kgl. preuß.**<sup>5</sup> Generalmajor a. D. **und Ehren-Ritter des Johanniter-Ordens**<sup>5</sup>, **(Bilder)**  
X I. Ehe: am 6. Juni 1859 in Schugsten mit<sup>5</sup> Helene von Pusch, geb. 3. März 1838, † 15. Februar 1868 in Potsdam<sup>5</sup>,

<sup>23</sup> Kirchbuch der evangelischen Gemeinde zu Borchersdorf

<sup>24</sup> Persönliche Mitteilung von Lothar Plehwe, Gräfelting

- X II. Ehe: **am 16. September 1872 in Potsdam mit<sup>5</sup> Alma von Borcke**, verwitwet, geb. von Delitzsch, geb. 26. September 1847 **in Dolgenau, Pommern<sup>5</sup>**, † **10. Juni 1926 in Baden-Baden<sup>5</sup>**, deren erster Ehemann Hans von Delitzsch, geb. 23. Juni 1844, Gardeleutnant, verwundet bei Le Bourget 1870 am 28. Oktober, † 2. November 1870. **(Bild)**
11. Johanna von Plehwe, geb. 2. Dezember 1819, † 4. Mai 1907 in Berlin.
12. Georgine von Plehwe, geb. 14. Dezember 1829, † 6. April 1907 in Berlin.
13. Hermann von Plehwe, geb. 31. Dezember 1830, † 21. Oktober 1858 **in Schneidemühl<sup>5</sup> als Kgl. preuß.<sup>5</sup> Leutnant im dortigen Dragoner-Regiment Nr. ?<sup>5</sup>**.
- Nachkommen nach Hans Rudolph von Plehwe. V. B. 4.
14. Henriette von Plehwe, geb. ?, † ?,  
X Julius Weniger, geb. ?, † 1. Juli 1855 als Artillerieleutnant.
- Nachkommen nach Caroline von Plehwe und Carl von Gerlée. V. B. 5.
15. Jacobine Caroline, geb. 17. Februar 1819, † ?,  
X von Rudszewicz, Russe, geb. ?, † ?.
16. Carl Otto Johann, geb. 9. Juni 1820, † Juli 1868.
17. Maria Theresa Bertha, geb. 14. August 1821, † 1873.
18. Carl Leberecht Rudolph von Gerlée, Landwirt, geb. 24. August 1822, † 15. März 1859,  
X Johanna Regge, geb. 5. April 1830, † 24. September 1898.
19. Gottfried Hermann Carl von Gerlée, Arzt in Kowno, geb. 3. September 1823, † Januar 1869,  
X Julia Regge, geb. 13. Juli 1831, † 23. Dezember 1915 in Mitau.
20. Wilhelmine Auguste Ida, geb. 4. September 1825, † 18. April 1849,  
X Albert von Gabler, geb. ?, † 25. Juli 1876 als Besitzer von Kinerischken bei Kowno.
21. Clara geb. ?, † ?,  
X August Mrongowius, Landwirt, geb. ?, † ?.
22. August Carl Siegfried von Gerlée, geb. 29. Oktober 1829, † Mai 1875 in Nicolajeff, höherer Telegraphenbeamter,  
X Amalie von Knorre, geb. ?, † ?.
23. Viktor Alexander von Gerlée, geb. 25. April 1832, † ?,  
X Wilhelmine Hirth, geb. ?, † ?, kinderlos.
- Nachkommen nach Dorothea von Plehwe, verh. Pfeiffer. V. B. 7.
24. Otto Martin Pfeiffer, geb. 29. Januar 1822, † in Berlin, Landwirt.
25. Hermann Johann Pfeiffer, geb. 20. Oktober 1835, Amtsrat.
- Nachkommen nach Dankow und Antonie von Plehwe. V. B. 8.
26. **Christian<sup>5</sup> Heinrich Rudolph Dankow<sup>5</sup> von Plehwe**, geb. 22. **23.<sup>5</sup> Oktober 1835 in Berlin<sup>5</sup>**, † 10. Juni 1874 **in Berlin<sup>5</sup>, Kgl. preuß.<sup>5</sup> Hauptmann im Kadettenkorps, (Bild)**  
X **am 24. Mai 1867 in Kulm a.W. mit<sup>5</sup> Theresa von Eicke**, geb. 14. August 1842 **in Braunsberg, † 19. Dezember 1920 in Berlin<sup>5</sup>**.
27. Eva von Plehwe, geb. 2. Mai 1840(,) **in<sup>5</sup> Gumbinnen, † 10. Juli 1923 in Gumbinnen<sup>5</sup>**.
- Nachkommen nach Amalie verh. Carl Blumenthal. V. B. 9.
28. Maria Blumenthal, geb. 12. März 1827.
29. Fritz Blumenthal, geb. 7. August 1833, † 11. November 1903, Oberstleutnant in Hirschberg,  
X Antonie Schamberg, geb. 11. November 1844, † 27. Februar 1900 in Hirschberg i. Schl.
30. Adelheid Blumenthal, geb. 22. Mai 1835.
31. Magdalena Blumenthal, geb. 12. Juli 1838.
32. Sophie Blumenthal, geb. Juli 1841.
33. Carl Blumenthal, geb. 10. September 1843, Hauptmann a. D.
- Nachkommen nach Albrecht und Otilie von Plehwe. V. B. 10.
34. Otto von Plehwe, geb. 26. August 1844 **in Gumbinnen, Musiklehrer in dem von ihm gegründeten, ab 1886 Plehweville genannten Ort in Texas (jetzt Art), County Mason, Kgl. preuß. Leutnant a. D.<sup>5</sup>**, Farmer in Amerika, † **20. Oktober 1916<sup>5</sup>**,  
X verwitwete **Minna<sup>5</sup> von Donnop**, geb. ?, † ? **28. September 1920 (19. September 1921)<sup>5</sup>**, geb. Donheim **Dannheim<sup>5</sup>**.
- 34a. Anna von Plehwe, geb. 2. Januar 1848, † 10. April 1848<sup>5</sup>**.
- Nachkommen nach Ester Auguste verh. Fischer. V. B. 12.
35. Gustav Fischer, geb. 5. September 1836, † in Russland, Landwirt.
36. Franziska Fischer, geb. 13. Juni 1841,  
X Heinrich Christian Petersen, Kopenhagen, geb. 26. September 1837, † 6. April 1909, Kaufmann.
37. Maria Luise Fischer, geb. 29. Juli 1842,  
X Julius Freymuth Petersen, geb. 26. Februar 1835, † 9. April 1894 in Lübeck.
38. Emma Fischer, geb. 14. Februar 1844, Wilsit.
- Nachkommen nach Henriette von Leonhard Waechter. V. B. 13.
39. Franz Loenhard Waechter, geb. 22. Oktober 1834, † 27. Juli 1897,

- X Marie Kosmack, geb. 27. September 1836.
40. Anna Caroline, geb. 28. September 1835,  
X Hermann Karold, Berlin, geb. 28. Mai 1827, † 5. Juni 1901.
41. Elisabeth Dorothea, geb. 29. März 1839, † Juni 1877,  
X Theodor Emphinger, geb. 14. Juni 1832, † 28. April 1906, Landwirt, dann Kaufmann.

### C. Russische adlige Linie. V. C.

42. Adam Grigor'evic<sup>22</sup> von Plehwe, geb. 1816, † 2. September 1892, **Lehrer der russischen Sprache und Literatur<sup>22</sup>**, Kaiserl. Russischer Wirklicher Staatsrat, attachiert der Statthalterei des Königreichs Polen (**Beamter für besondere Aufträge beim Generalgouvernement von Warschau<sup>22</sup>**), begraben auf dem Kirchhof Kelmy in Polen,  
X geb. Gelgod Geldov<sup>22</sup>, Tochter eines Gutsbesitzers bei Kelmy.
43. Constantin Grigor'evic<sup>22</sup> von Plehwe, geb. ? 1820<sup>22</sup>, † ? um 1902<sup>5</sup>, **6. Oktober 1901 in Sankt Petersburg<sup>22</sup>**, **Kaiserlich russischer<sup>5</sup>** Hofrat und Beamter im Hauptstabe der im Königreich Polen konsignierten Truppen (**Chef des Bezirksarchivs beim Stab des Militärbezirkes**), ab 1884 **Staatsrat<sup>22</sup>**, begraben auf dem Kirchhof Alexander Newski in Petersburg um 1902,  
X **Elisaveta Michajlovna Samaeva, geb. 1820, † 14. August 1893 in Sankt Petersburg<sup>22</sup>**,  
X geb. Borchard, Tochter eines russischen Gutsbesitzers.

## VII. Generation.

### A. Bürgerliche Linie.

- Nachkommen nach Bertha Settegast, geb. Plehwe. VI. A. 1. und 2.
1. Carl Simon Settegast, geb. 18. Oktober 1838.
- Nachkommen nach Hedwig Stürtz, geb. Plehwe. VI. A. 3.
2. Marie Wilhelmine Stürtz, geb. 6. Juni 1844 zu Adl. Perkau,  
X am 16. März 1874 mit Gärtner Adolf Pfeiffer, Sohn des Musikdirektors Pfeiffer und seiner Ehefrau Emilie, geb. von Splittgerber in Birnbaum (Posen), geb. 23. Dezember 1838, † 11. April 1875.
  3. Hedwig Regine Charlotte Stürtz, geb. 2. August 1846 zu Adl. Perkau, † 22. Dezember 1910 zu Königsberg.
  4. Hermann Simon Gottwerth Stürtz, geb. 28. August 1848, † 22. September 1849.
  5. Lina Anna Stürtz, geb. 3. Juni 1850 zu Adl. Perkau, † 10. März 1880 zu Falkenau.
  6. Gustav Samuel Stürtz, geb. 12. Mai 1852 zu Perkau, † 15. Mai 1852.
  7. Martha Elisabeth Stürtz, geb. 28. Oktober 1853 zu Falkenau, † 16. Oktober 1902,  
X in I. Ehe mit Carl Settegast, Vergl. VI. A. 1,  
X in II. Ehe mit Hausbesitzer und Tischlermeister Wilhelm Masuch, Sohn des Hausbesitzers und Tischlermeisters Masuch und seiner Ehefrau Julie, geb. Döhlert in Ortelsburg, † 13. Januar 1898 in Ortelsburg.
  8. Hermann August Stürtz, geb. 2. Mai 1854 zu Falkenau, † 3. Dezember 1900 zu Ortelsburg als Oberpostassistent, vorher in Berlin,  
X am 27. September 1886 mit Tony Hildebrandt, Tochter des pens. Wachtmeisters, Leutnants Hildebrandt und seiner Ehefrau, geb. Toll in Beutersdorf bei Ortelsburg, geb. 26. Dezember 1858.
  9. Clara Mara Bertha Stürtz, geb. 29. April 1858 zu Falkenau.
- Nachkommen nach Hermann Carl Heinrich Plehwe. VI. A. 10. (2 Ehen).
10. Sara Heinrike Plehwe (I. Ehe), geb. 7. April 1853 zu Wormditt.
  11. Elma Heinrike Plehwe (I. Ehe), geb. 23. März 1855 zu Wormditt,  
X am 22. Juni 1883 zu Wormditt mit Kaufmann Rudolf Schilling, geb. 7. November 1852, † 8. Oktober 1916 zu Charlottenburg.
  12. Albrecht Heinrich Plehwe (I. Ehe), geb. 16. April 1857, † 30. August 1857 zu Wormditt.
  13. Kunhard Heinrich Plehwe (I. Ehe), geb. 8. August 1858, Student 1879 an der Albertina, † 8. Februar 1896 als Redakteur zu Essen.
  14. Martin Heinrich Plehwe (II. Ehe), geb. 15. Oktober 1860 zu Wormditt, † 1. Dezember 1861.
  15. Marthe Heinrike Plehwe (II. Ehe), geb. 4. Oktober 1852 (*wohl 1862*) zu Wormditt, lebte von 1895-1916 (August) in England.
- Nachkommen nach Otto Friedrich Heinrich Plehwe. VI. A. 12.
16. Georg Otto Paul Heinrich Plehwe, geb. 25. Mai 1859 in Gross-Barten, Bauingenieur in Berlin,  
X am 13. Oktober 1885 mit Bronia Dulski, geb. 13. Januar 1865.
  17. Paul Otto Rudolf Victor Plehwe, geb. 28. August 1861 in Gross-Barten, Gärtnereibesitzer in Mahlsdorf bei Berlin,

- X am 8. März 1893 mit Maria Agnes Helene Häntschel, Tochter des Kaufmanns Rudolf Häntschel in Berlin, geb. 12. April 1862 in Berlin, **geschieden, 1 Tochter**<sup>26</sup>.
18. Otto Paul Heinrich Albert Plehwe, geb. 18. Juni 1863 in Fuchsberg, Rendant des Königsberger Tiergartens,  
X am 19. April 1904 mit Rosine Florentine Lessel, geb. 9. Juli 1873 in Garbseiden, Kreis Fischhausen.
19. Anna Martha Maria Plehwe, geb. 21. November 1858 zu Königsberg, Buchhalterin in Königsberg.  
Nachkommen nach Rudolf Eugen Julius Heinrich. VI. A. 14.
20. Kurt Heinrich Emil Plehwe, geb. 6. Juni 1867 in Posen, Student Ostern 1888 an der Albertina, prakt. Volkswirt und Schriftsteller, **1908 Schriftsteller und Oberleutnant der Gardelandwehr in Groß Lichterfelde (Jehlendorfer Str. 20)**, Hauptmann der Gardelandwehr I. des 5. Garde-Regiments zu Fuss, z. Zt. Führer des Feldrekuten-Depots 43, Reserve-Division, wohnhaft in Berlin-Friedenau, **1915 politischer Schriftsteller in Friedenau (Rheingaustr. 3)**, wohnt dort bis mindestens 1918 als Gerichtsassessor und Generalsekretär des Vereins Berliner Buchdruckereibesitzer e.V., 1924 Syndicus und Volkswirt, + nach 1924 in Berlin (?),  
X am 4. August 1908 in Berlin mit Agnes Emilie von Roy, Tochter des Rittergutsbesitzers August von Roy und seiner Ehefrau Emilie, geb. Lüdicke, geb. 21. September 1866 zu **Rittergut Groß Wolka (vormals Orlsruer Wolka)**, Kreis Neidenburg, + nach 1918 zu Berlin<sup>25</sup>.
21. Clara Wilhelmine Julie Fanny Marie Plehwe, geb. 13. Januar 1869 in Posen.
22. Elisabeth Pauline Florentine Maria Plehwe, geb. 1. Mai 1870 in Posen.  
Nachkommen nach Friedrich Wilhelm Heinrich Traugott Plehwe. VI. A. 16.
23. Bertha Julie Margarethe Plehwe, geb. 6. Oktober 1869 zu Fischhausen,  
X am 6. April 1900 zu Königsberg mit Friedrich Louis Georg Frenzel, geb. 16. Juni 1864 zu Neidenburg, Amtsgerichtsrat in Allenstein.
24. Carl Heinrich Reinhard Plehwe, geb. 13. Juli 1871 zu Neuhäuser, Kreis Fischhausen, 1890 Student an der Albertina, Hauptmann der Res. a. D., vom 1. Dezember 1915 ab bis 31. März 1916 Bezirksrichter in Telsch (Russisch-Litauen), Landgerichtsrat in Interburg.  
X am 20. März 1907 in Bartenstein Ostpr. mit Anna Berta Jacobine Irmgard Barkowski, Tochter des Justizrats Hermann Barkowski und seiner Ehefrau Anna, geb. Gervais, geb. 17. Oktober 1887 in Bischofsburg, Kreis Rössel, † 19. Februar 1916 zu Insterburg.  
Nachkommen nach Gottlieb Plehwe. VI. A. 17.)<sup>21,24</sup>
25. Julius Plehwe (auch Plewe), geb. 20. November 1833 in Glaubitten/Rastenburg, Gerichtsvollzieher, † 26. Dezember 1895 in Mayen,  
X am 20. Mai 1863 zu Köln mit Katherina Büttgenbach, geb. 20. März 1841 in Köln, † 11. Januar 1931 in Mayen.

## B. Adlige Linie.

- Nachkommen nach VI. B. nach Carl und Sophie von Plehwe. VI. B. 1.
1. Carl Gustav von Plehwe, geb. 30. Juni 1877 in Memel, Rittergutsbesitzer auf Dwarischken (**bis 26. Februar 1941**<sup>5</sup>, **Flucht im Juli 1944**), Hauptmann und Batallionkommandeur, Kammerjunker, **ehem. Mitglied des preuß. Abgeordnetenhauses und des preuß. Landtages, Oberstleutnant der Reserve (Träger des Ordens pour le mérite und des hohenzoll. Hausordens m. S.)**<sup>5</sup>, † 1958, **(Bilder)**  
X am 18. November 1905 in Abbarten bei Dt. Wilten<sup>5</sup> Berta von Alt-Stutterheim, geb. in Abbarten 25. Dezember 1880 1879<sup>5</sup>, † 16. Dezember 1919 in Königsberg i.Pr.,<sup>5</sup>  
X am 14. November 1922 in Sophienthal mit Erika von Rohrscheidt, geb. von Alt-Stutterheim, geb. 21. Februar 1881 in Sophienthal<sup>5</sup>, † um 1960/70. **(Bild)**
2. Gustav Albrecht Johannes von Plehwe, geb. 5. Februar 1879 in Tilsit, 1910 Husarenleutnant in Attila (1. Leib-Husarenregiment), Rittmeister seit 1. Oktober 1913, Oberst und Komandeur eines Infanterie-Regiments, Ritter des des hohenzoll. Hausordens m. S., Ehren-Ritter des Johanniter-Ordens<sup>5</sup>, † 16. Januar 1969 in Hamburg als General-Major a. D., **(Bilder, Biographie)**  
X I. Ehe am 18. Mai 1911 mit<sup>5</sup> Dorothea von Reichel-Terpen, geb. 4. Februar 1891 in Terpen bei Saalfeld, Ostpr., **geschieden 20. Dezember 1922**<sup>5</sup>, † Oktober 1975, **(Bild)**  
X II. Ehe am 20. April 1923 in Königsberg i.Pr. mit Erna von Hatten, geb. 10. Februar 1886 in Insterburg<sup>5</sup>, † 21. Januar 1945. **(Bild)**
- Nachkommen nach Siegfried und Anna von Plehwe. VI. B. 2.
3. Hans Joachim **Karl Adolf Joachim Hans**<sup>5</sup> von Plehwe, geb. 20. November 1867 in Königsberg i.Pr.<sup>5</sup>, Rittergutsbesitzer und Major, Herr auf Gut Schönaich, Krs. Sorau, Ritter des Johanniter-Ordens<sup>5</sup>, † 28. Dezember 1945, **(Bild)**  
X am 4. Mai 1899 in Berlin mit<sup>5</sup> Martha von Plehwe, siehe oben, Tochter von VI. B. 10 I. Ehe.

<sup>25</sup> Persönliche Mitteilungen von Joachim von Roy, Meckenheim

4. Justus von Plehwe, geb. 16. Juni 1869 in Königsberg i.Pr.<sup>5</sup>, † 18. Januar 1876 in Königsberg i.Pr.<sup>5</sup>.
5. ELeonore von Plehwe, geb. 24. Juni 1872 in Königsberg i.Pr.<sup>5</sup>, † 16. Januar 1876 in Königsberg i.Pr.<sup>5</sup>.
6. Anna Johanna<sup>5</sup> Ludowicke Dorothea<sup>5</sup> von Plehwe, geb. 22. November 1875 in Königsberg i.Pr.<sup>5</sup>.  
Nachkommen nach Katharina von Plehwe verh. Lietzau. VI. B. 3.
7. Benedikt Emanuel Walter, geb. 18. November 1863, † 5. September 1905 in Batavia.
8. Agnes Lietzau, geb. 6. September 1867.
9. Brunhild (Hilda) Lietzau, geb. 1. Oktober 1872.
10. Elise Lietzau, geb. 1. März 1875.  
Nachkommen nach Ottilie von Plehwe. VI. B. 6.
11. Otto von Plehwe, geb. 26. August 1844, Farmer in Texas,  
X Wilhelmine Donheim verwitwete von Donnop, geb. ?, Pfarrerstochter.  
Nachkommen nach Bernhard von Plehwe und Clara Jachmann. VI. B. 9.
12. Gertrud von Plehwe, geb. 25. Dezember 1857.  
Nachkommen nach Carl Albrecht von Plehwe, zweimal verheiratet. VI. B. 10.
13. Helene Adele Georgine<sup>5</sup> Martha von Plehwe, aus der I. Ehe mit Helene von Puch, VI. B. 10, geb. 20. Juni 1860 in Potsdam, † 19. Dezember 1922 in Schönaich<sup>5</sup>. Martha ebenfalls zweimal verheiratet, **(Bilder)**  
X I. Ehe am 21. Oktober 1896 in Berlin mit<sup>5</sup> Oberstaatsanwalt Rudolf Tortilowitz<sup>5</sup> von Batocki, † 4. Februar 1898,  
X II. Ehe am 4. Mai 1899 in Berlin mit<sup>5</sup> Hans Joachim von Plehwe, s. oben, VII. B. 3.  
Nachkommen nach Carl Albrechts II. Ehe mit Alma von Borke. VI. B. 10.
14. Hans Carl von Plehwe, geb. 8. Oktober 1873 in Celle, Kunstmahler<sup>5</sup>, † um 1938, Oberleutnant a. D.<sup>5</sup>. **(Bilder)**
15. Joachim Werner<sup>5</sup> Waldemar von Plehwe, geb. 28. Juni 1875 1876 in Bromberg<sup>5</sup>, seit 1916 Major im III. Garde-Regt. z. F., 1940 Oberstleutnant, Ritter des hohenzoll. Hausordens m. Schw., Ehren-Ritter des Johanniter-Ordens<sup>5</sup>, † 1. April 1950 als Oberst a. D., **(Bilder)**  
X am 10. Juni 1905 in Berlin mit<sup>5</sup> Auguste Sophie Sidonie von Wilcke, geb. 30. Dezember 1884 in Berlin<sup>5</sup>, † 23. März 1973. **(Bilder)**  
Nachkommen nach Caroline von Gerlée, verh. von Rudszewicz. VI. B. 15.
16. Carl von Rudszewicz, geb. ?  
X Maria Zalina, geb. ?, † 9. Januar 1909.
- 16a Johanna von Rudszewicz, geb. ?  
X Ernst Paulus, Bankbeamter.
17. Boleslaw, geb. ?  
X Katharina (Name sonst ?) Russin.  
Nachkommen nach Rudolf von Gerlée und Johanna Regge. VI. B. 18.
18. Ida von Gerlée, geb. 15. Oktober 1854, † 30. Mai 1872.  
Nachkommen nach Herrmann Carl von Gerlée u. Julie, geb. Regge. VI. B. 19
19. Walter, geb. 8. April 1860, † 9. November 1906, Forstrevident.  
X Helene, geb. 13. Juni 1867, Lork in Mitau.
20. Julie von Gerlée, geb. 15. Mai 1863, † Herbst 1887,  
X Leonhard Simonson, Organist in Livland.
21. Anna von Gerlée, geb. 8. Mai 1866, Lehrerin in Mitau.
22. Georg von Gerlée, geb. 3. Mai 1868, † 15. 10. 1916 in Mitau.  
Nachkommen nach Ida von Gerlée verh. von Goebler. VI. B. 20.
23. Johann Ferdinand von Goebler, Landwirt, Kinerischken, geb. 4. April 1845, † 8. November 1882,  
X Emma Regge, geb. 18. April 1846.  
Nachkommen nach Clara von Gerlée verh. August Mrongowius. VI. B. 21.
24. Auguste, geb. ?, † ?,  
X Gärtneribesitzer in Königsberg, geb. ?, † ?, Johann Brandt.
25. Emma Mrongowius, geb. ?.
26. Berta Mrongowius, geb. ?,  
X Henri Hasford, geb. ?.
27. Martha Mrongowius, geb. ?.  
Nachkommen nach August Carl Siegfried von Gerlée. VI. B. 22.
- 27a Paul von Gerlée, geb. ?,  
X geb. Thuermer.
28. Nicolai von Gerlée, geb. ?,  
X unbekannt.  
Nachkommen nach Heinrich und Therese von Plehwe. VI. B. 26.
29. Eva Melanie<sup>5</sup> Antoni (Toni) von Plehwe, geb. 20. Mai 1868 in Kulm a.W.<sup>5</sup>, Lehrerin i. R.<sup>5</sup>.  
Nachkommen nach Franziska Fischer verh. Petersen. VI. B. 36.

30. Ilse Petersen, geb. 16. April 1867, † 1. März 1879.
31. Wilhelm Petersen, geb. 16. Juli 1868, Portraitmaler in Paris.
32. Theodora Petersen, geb. 12. August 1872 in Kopenhagen,  
X Alfred Blom, geb. 12. September 1863, Fabrikbesitzer in Kopenhagen.
33. Heinrich Christian Petersen, geb. 1. Dezember 1875, Ingenieur,  
X Ella Gangsted, verh. 1895, geb. ?.
- Nachkommen nach Marie Luise Fischer verh. Petersen. VI. B. 37.
34. Charlotte Brigitte Amalie, geb. 6. August 1867, Malerin.
35. Joachim Petersen, geb. 14. Oktober 1868, Marine-Oberbaurat in Berlin.
36. Fritz Nikolai, geb. 24. November 1869, Kaufmann in Nicaragua,  
X Christine Herdfelder aus Wartenberg.
37. Catharina Emma, geb. 27. Dezember 1870,  
X Carl Berthold Ziegler aus Baden, Kaufmann in Hamburg.
38. Heinrich Julius, geb. 10. Oktober 1872,  
X Gottfriede Rabe, geb. 24. Juni 1872, † 6. Oktober 1908.
39. Alfred Theodor Peterson, geb. 29. Mai 1876, Kaufmann,  
X Elise Gack aus Hamburg.
40. Ingeborg Marie Wilhelmine, geb. 29. November 1885.  
Nachkommen nach Franz und Marie, geb. Kossmack. VI. B. 39.
41. Anna Marie, geb. 12. September 1858, Diakonissin.
42. Johann Waechter, Referendar, geb. 24. Juni 1861, † 16. Dezember 1886.
43. Margarethe Luise Waechter, geb. 14. August 1862, † 9. März 1889.  
X Gymnasialoberlehrer Grundner, geb. 6. November 1858, Danzig.
44. Elisabeth Renate Waechter, geb. 11. November 1863,  
X Gymnasialprofessor Erich Mangold, geb. 28. Juni 1853.
45. Wilhelmine Franzisca Waechter, geb. 20. August 1865, Repräsentantin.
46. Franz Bernhard Waechter, geb. 15. August 1868, Ingenieur,  
X Gerda von Mengershausen, geb. 11. April 1876.
47. Eduard Leonhard Waechter, geb. 5. August 1876, Rechtsanwalt, Danzig  
X Gertrud Loelloeffel von Lowensprung, geb. 1. Februar 1876.  
Nachkommen nach Anna Caroline Waechter verh. Kanold. VI. B. 40.
48. Dr. Wilhelm Kanold, Kammergerichtsrat, Geheimer Justizrat, Berlin, geb. 6. Dezember 1857.  
X Emilie Bergmann, geb. 9. Juli 1868, † 12. Januar 1916.
49. Martha Kanold, geb. 27. Mai 1862, † 15. Dezember 1866.
50. Hermann Kanold, geb. 24. Dezember 1863, Ingenieur.  
Nachkommen nach Elisabeth Waechter, geb. Emptunger. VI. B. 41.
51. Paul, geb. 1. Februar 1859, † 15. Februar 1875.
52. Dorothea, geb. 22. September 1860, † 16. April 1861.
53. Max, geb. 16. Februar 1862, † 30. Oktober 1878.
54. Elisabeth, geb. 9. März 1863, † 27. November 1880.

### C. Russische Linie

- Nachkommen nach Adam von Plehwe. VI. C. 42.
55. Alexander **Adamovic<sup>22</sup>** von Plehwe, geb. ? 1844, † 12. März 1916 in Tver<sup>22</sup>, Mitglied der<sup>5</sup> Wilnaer Stadtsynode, in Diensten des Ministeriums der Wege, Staatsrat<sup>22</sup>, nach Amerika ?.
56. Paul **Pavel Adamovic<sup>22</sup>** von Plehwe, **Kaiserlich<sup>5</sup>** russischer General **der Kavallerie<sup>22</sup>** 1814(1914)/15<sup>5</sup>, und russischer Armeeführer **und stellvertretender Oberkommandierender der Nordfront<sup>22</sup>**, † 1815 **11. April 1916 in Moskau<sup>22</sup>**, geb. ? **11. Juni 1850<sup>22</sup>**.  
X Gedgorod (Gedgowd), Tochter eines Gutsbesitzers, geb. , † ?.
57. Natalie von Plehwe, geb. ?, † ?,  
X **Kaiserlich russischer<sup>5</sup>** Oberst Nikitinski.
58. Elisabeth von Plehwe, geb. ?, † ?,  
X Gattin des Generalsuperintendenten Nieszewski in Broesen, Gouvernement Kowno.  
Nachkommen nach Constantin von Plehwe. VI. C. 43.
59. Wenzel **Vjaceslav Konstantinovic<sup>22</sup>** von Plehwe, geb. **20. April<sup>5</sup>** 1846 in Meschtschowsk, **Gouvernement Kaluga<sup>5</sup>**, ab 1881 **Wirklicher Staatsrat<sup>22</sup>**, ab 1899 **Staatssekretär von Finnland<sup>26</sup>** und **Wirklicher Geheimrat**, ab 1902<sup>22</sup> **Kaiserlich<sup>5</sup>** russischer **Minister des Innern<sup>22</sup>**, † (ermordet) 28. Juli 1904 in **St. Petersburg<sup>5</sup>**, **(Bild, Bericht)**  
X **Zenaida Nikolajewna Gricevic<sup>22</sup>**, Tochter eines höheren russischen Beamten.

## VIII. Generation.

## A. Bürgerliche Linie.

Nachkommen nach Martha Elisabeth Masuch, verw. Settegast, geb. Stürtz. VII. A. 7. (2 Ehen.)

1. Anna Julie Hedwig Masuch (II. Ehe), geb. 18. Februar 1888.
2. Erich Masuch (II. Ehe), geb. 5. Mai 1889.
3. Arnold Masuch (II. Ehe), geb. 8. Juli 1891.

Nachkommen nach Hermann August Stürtz. VII. A. 8.

4. Hedwig Marie Clara Stürtz, geb. 3. Dezember 1887 in Berlin.
5. Willy Carl Stürtz, geb. 20. September 1893.

Nachkommen nach Elma Heinrike Schilling, geb. Plehwe. VII. A. 11.

6. Carl Wilhelm Schilling, geb. 20. April 1884 zu Wormditt, Pfarrer in Kemnitz (Priegnitz),  
X am 23. Februar 1914 mit Erna Thieme, geb. 17. August 1890.
7. Heinrich Albrecht Schilling, geb. 4. Juli 1886 zu Wormditt, Dr. phil., Kandidat des höheren Lehramts,  
Leutnant d. R. im Fuss-Artillerie-Regiment Nr. 15, z. Zt. an der Somme.
8. Walter Hermann Schilling, geb. 31. Januar 1889 zu Lauenburg in Pommern, Kandidat des höheren  
Lehramts, z. Zt. Gefreiter im Feldrekutendepot der 212. Infanterie-Division.
9. Elisabeth Selma Wilhelmine Heinrike Schilling, geb. 31. Januar 1889 zu Lauenburg in Pommern,  
X am 16. September 1912 mit Chemiker Dr. phil. Theodor Arendt, geb. 29. Mai 1886 zu Peking.

Nachkommen nach Georg Otto Paul Heinrich Plehwe. VII. A. 16.

10. Alice Plehwe, geb. 19. Januar 1887,  
X am 5. Oktober 1915 mit Amtsrichter Anton Liell, Hauptmann der Landwehr, z. Zt. im Infanterie-Regiment Nr. 65 zu Köln.
11. Herbert **Otto Wilhelm**<sup>26</sup> Plehwe, geb. 16. April 1888 in **Thorn Westpr.**<sup>26</sup>, Diplom-Kaufmann, Leutnant der Reserve im Pionier-Bataillon Nr. 12, **Hauptmann? bei der Schutzpolizei in Berlin, † 11. Mai 1973 in Lahr/Schwarzwald,**  
**X am 5. Juni 1923 in Berlin mit Martha Homann, geb. 28. Dezember 1896, † 1. Oktober 1990**<sup>26</sup>.
12. Elisabeth Plehwe, geb. 13. August 1889,  
**X mit Fritz Hildebrand, geb. 26. April**<sup>26</sup>.
13. Hertha Plehwe, geb. 7. November 1892.
14. Erich Plehwe, geb. 11. März 1898.
15. Fritz Plehwe, geb. 29. Dezember 1899, **† 20 Juli 1918**<sup>26</sup>.
16. Lucie Plehwe, geb. 10. Juli 1902,  
**X im Mai 1922 mit Jakob Selbach**<sup>26</sup>.

Nachkommen nach Paul Otto Rudolf Victor Plehwe. VII. A. 17.

17. Marie Philippine Clara Plehwe, geb. 16. Juli 1894 in Berlin.

Nachkommen nach Otto Paul Heinrich Albert Plehwe. VII. A. 18.

18. Helmut Victor Heinrich Plehwe, geb. 14. April 1905 zu Königsberg.

Nachkommen nach Bertha Julie Margarethe Frenzel, geb. Plehwe. VII. A. 23.

19. Günther Frenzel, geb. 27. Januar 1901 zu Hohenstein Ostpr.
20. Eckart Frenzel, geb. 31. Juli 1903 zu Hohenstein Ostpr.
21. Ruthild Frenzel, geb. 8. Mai 1907 zu Hohenstein Ostpr.

Nachkommen nach Carl Heinrich Reinhard Plehwe. VII. A. 24.

22. Wilhelm Hermann Carl Sigismund Plehwe, geb. 17. Februar 1908 zu Insterburg.
23. Curt Heinrich Adalbert Plehwe, geb. 29. Dezember 1909 zu Insterburg.
24. Sophie Anna Irmgard Erika Plehwe, geb. 12. Mai 1913 zu Insterburg.

Nachkommen nach Julius Plehwe. VII. A. 25.)<sup>21,24</sup>

25. Julius Plehwe, geb. 27. November 1866 in Köln-Deutz, Gerichtskassenkontrolleur, **† 27. Januar 1911 in Elberfeld (jetzt Wuppertal),**  
**X am 6. Oktober 1902 in Elberfeld (jetzt Wuppertal) mit Christina Antonia Paula Mand, geb. 16. Januar 1877.**

## B. Adlige Linie. Nachkommen nach VII. B.

Nachkommen nach Carl Gustav und Berta von Plehwe. VII. B. 1.

1. Sophie von Plehwe, geb. 3. September 1906, **† als Kind.**
2. Carl Elimar von Plehwe, geb. 18. Juli 1911 in **Dwarischken, Besitzer des Erbhofs Dwarischken, Hauptmann und Kompanie-Chef in einem mot. Schützen-Regiment**<sup>5</sup>, **† (gefallen) 8. August 1942 als Oberstleutnant bei Luga in Rußland. (Bild)**
3. Paula „Paulette“ **Viktoria**<sup>5</sup> von Plehwe, geb. 22. Februar 1915 in Berlin, **† 1989, (Bild)**  
**X I. Ehe am 12. November 1938 mit Horst Rabetge**<sup>5</sup>, Ehe ist kinderlos,

<sup>26</sup> Persönliche Mitteilung von Dr. Ingo Plehwe, Saarbrücken

X II. Ehe mit Horst Maier, † um 1980.

Nachkommen nach Gustav und Dorothea von Plehwe. VII. B. 2.

4. Friedrich Carl (FK) von Plehwe, geb. 25. April 1912 in Danzig-Langfuhr, Rittmeister in einem Kavallerie-Regiment, 1942 im General-Stab<sup>5</sup>, Major, Dr. jur., Botschafter bei der NATO, zuletzt in Krefeld, † 1. Dezember 1998, **(Bilder)**

X I. Ehe am 17. September 1936 in Müglenz mit Anneliese Nette, geb. 6. September 1915 in Müglenz, Krs. Wurzen<sup>5</sup>, **(Bild)**

X II. Ehe mit Helga Dahm.

- 4a. Christa Cäcilie (Tutti) von Plehwe, geb. 28. Juli 1917 in Königsberg i.Pr.<sup>5</sup>, † 30. Oktober 1993, **(Bilder)**

X mit Heinz Mahrtdt, geb. 23. Juli 1917, † 9. März 1992, Ehe ist kinderlos.

- 4b. Rotraut von Plehwe (II. Ehe), geb. 27. September 1924 in Königsberg i.Pr.<sup>5</sup>, **(Bilder)**

X am 2. Mai 1958 mit Dipl.-Ing. Günther von Freier-Hoppenrade, geb. 16. Dezember 1925.

- 4c. Marietta von Plehwe (II. Ehe), geb. 15. Februar 1929 in Königsberg i.Pr.<sup>5</sup>, in Hamburg, **(Bild)**

Nachkommen nach Hans Joachim und Martha von Plehwe. VII. B. 3.

5. Martha Helene Anna Eleonore<sup>5</sup> Ellinor von Plehwe, geb. 21. September 1900 in Berlin

X am 26. November 1921 in Schönaich mit Gerd Jürgen von Bonin, 1942 Major und Komandeur einer Aufklärungs-Abteilung<sup>5</sup>.

Nachkommen nach Waldemar und Auguste von Plehwe. VII. B. 15.

6. Anna Maria Sophie Sidonie Alma Emmy<sup>5</sup> von Plehwe, geb. 6. März 1906 in Berlin<sup>5</sup>, † 27. März 1998, **(Bilder)**

X am 28. Dezember 1935 in Heppenheim a.d. Bergstraße<sup>5</sup> mit Oberstleutnant Johannes Hübner, geb. 17. November 1890, † 29. November 1947.

7. Sophie Martha Eleonore Margarethe Emma von Plehwe, geb. 25. Oktober 1907 in Berlin<sup>5</sup>, † 19. Dezember 1988, **(Bilder)**

X am 28. Mai 1938 mit Dipl.-Ing. Hans Georg Schönstedt<sup>5</sup>.

8. Joachim Carl Hans<sup>5</sup> Otto Waldemar (Wolfgang)<sup>5</sup> Horst von Plehwe, geb. 1. Juli 1909 in Berlin, Dr. med., Assistenzarzt der Reserve<sup>5</sup>, † 22. Januar 1993, **(Bilder)**

X am 25. September 1939 mit Dr. med. Irmgard Poenseler, geb. 5. Februar 1915 in Braila, Rumänien<sup>5</sup>, † 3. Oktober 1998. **(Bild)**

9. Hildegard Auguste Alma Sophie von Plehwe, geb. 4. April 1913 in Berlin<sup>5</sup>, **(Bilder)**

X I. Ehe am 15. November 1931 in Heppenheim a.d. Bergstraße mit Lehrer und Leutnant der Reserve Herman Gramlich<sup>5</sup>,

X II. Ehe Mai 1948 mit Theo Haus, geb. 16. Januar 1923.

- 9a. Otto Siegfried Waldemar von Plehwe, geb. 9. Mai 1925 in Heppenheim/Bergstraße<sup>5</sup>, Oberst a. D., in Niederkassel, **(Bilder)**

X am 27. Dezember 1949 mit Ive-Charlotte Ivers, geb. 27. Oktober 1930. **(Bild)**

Nachkommen nach Johanna von Rudszewicz verh. Paulus. VII. B. 16a.

10. Erna Paulus, geb. ?.

Nachkommen nach Bobslov von Rudszewicz und Gattin ?. VII. B. 17.

11. Emilie von Rudszewicz, geb. ?.

12. Nora von Rudszewicz, geb. ?.

Nachkommen nach Walter und Helene von Gerlée`sche Eheleute. VII. B. 19.

13. Anna von Gerlée, geb. ?.

14. Paul von Gerlée, geb. ?.

15. Victor von Gerlée, geb. ?.

16. Helene von Gerlée, geb. ?.

Nachkommen nach Julie von Gerlée verh. Simonson. VII. B. 20.

17. Cilly Simonsohn, geb. 25. Oktober 1885.

Nachkommen nach Johann Ferdinand v. Goebler und Emma geb. Regge. VII. B. 23.

18. Oscar Ludwig Albert von Goebler, geb. 15. Juni 1869,

X Valentina Szuiska, heiratete 1907, ist Tochter eines Gutsbesitzers aus dem Cherson`schen Gouvernement.

19. Hans Albrecht, geb. 29. September 1870,

X Vera Michelson.

20. Helene Ida Wilhelmine von Goebler, geb. 24. Oktober 1871,

X Majoratspächter Joseph von der Ley, geb. 12. Februar 1864, Jgischki, Polen.

21. Anna Julie Elise, geb. 11. Oktober 1872, † 22. Mai 1903,

X Alfred Urban, geb. 10. Februar 1872, Russe, † 22. Mai 1915 als russischer Rittmeister im 9. Dragoner-Regiment, gefallen bei Keidany.

22. Emii Rudolph, geb. 12. Oktober 1873, † 20. April 1910 in Merau.

23. Albert Otto von Goebler, geb. 4. November 1878,

X Freiin Anna von Rosenberg, geb. 11. Februar 1876, Hochzeit 22. Mai 1905.



Nachkommen nach Auguste Mrongowius verh. Brandt. VII. B. 24.

24. Hanna, geb. ?,

X Weiss, geb. ?, † ?.

25. Sophie Brandt, geb. ?.

26. Martha Brandt, geb. ?.

27. Eva ?,

X Gutsbesitzer Schmidt in Polen.

Nachkommen nach Berta Mrongowius, verh. Harri Hasford. VII. B. 26.

28. Clara Hasford, geb. ?, † ?, Pächterin in Polen

X Groerbling, geb. ?.

29. Meta Hasford, unverheiratet ?

Nachkommen nach Martha Mrongowius und Ehemann Weber. VII. B. 27.

30. Katharina Weber, geb. ?, † ?, sonst unbekannt.

31. Paul.

Nachkommen nach Theodora Petersen verh. Blom. VII. B. 32.

32. Trants Ferdinand, geb. 9. August 1893, Kopenhagen.

33. Ester Blom, geb. 7. Januar 1897.

34. Vera Blom, geb. 30. August 1898.

Nachkommen nach Heinrich und Ella, geb. Gangsted, Petersen. VII. B. 33.

35. Hans Heinrich, geb. 26. Oktober 1907, Fredensborg.

36. Elisabeth, geb. 31. März 1909, Halbeck.

37. Ella Petersen, geb. 11. Juni 1911, Halbeck.

Nachkommen nach Heinrich Julius und Gottfriede, geb. Rabe, Petersensche Eheleute, Kaufmann. VII. B. 38.

38. Claus Petersen, geb. ?.

39. Thomas Petersen, geb. ?.

40. Helene Petersen, geb. ?.

41. Peter Petersen, geb. ?.

42. Ruth Petersen, geb. ?.

Nachkommen nach Carl und Margarete, geb. Waechter, Grundnersche Eheleute VII. B. 43.

43. Margarete Grundner, geb. 20. Februar 1889.

Nachkommen nach Elisabeth und Erich Mangold. VII. B. 44.

44. Leonhard Mangold, geb. 19. Januar 1883, Arzt.

45. Walter Mangold, geb. 26. Januar 1884, Marinebaumeister,

X Susanne geb. Citron, geb. ?

46. Werner Mangold, geb. 4. Mai 1886, Gerichtsassessor.

47. Dora Mangold, geb. 24. November 1888.

Nachkommen nach Eduard und Gertrud, geb. von Loelleoffel, Waechter. VII. B. 47.

48. Heinrich (Heinz) Waechter, geb. 8. Dezember 1904.

49. Erika Waechter, geb. 3. September 1906.

Nachkommen nach Wilhelmine, geb. Bergmann, Kanold. VII. B. 48.

49a Otto Kanold, geb. 14. März 1905.

### C. Russische adlige Linie

nach VII C. Nachkommen nach Wenzel von Plehwe (ermordeter Minister ) VIII C. 59.

50. Bolewitz von Plehwe, geb. ?, russischer Kammerjunker.

51. Sophie von Plehwe,

X Wietsch, geb. ? und sonst unbekannt.

52. Nikolai Vjaceslavovic, geb. 28. Januar 1872, 1907 Kammerherr, 1910 Geschäftsführer des Ministerrates, 1916 Senator, ab 1911 Wirklicher Staatsrat.<sup>22</sup>